



Pressemitteilung

Fraktion in Schwentental

Andreas Müller
Fraktionsvorsitzender
Dennis Mihlan
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Schwentental, den 18.1.2022

KLAR.GRÜN freut sich über gelungenen Auftakt zum Jungen Rat in Schwentental – Engagement von KLAR.GRÜN und SWG trägt endlich Früchte

„Was lange währt wird endlich gut“ - diese Weisheit gilt in ganz besonderem Maße für das Thema Jugendmitbestimmung in Schwentental, das eine lange und etwas mühselige Vorgeschichte hat.

Bereits 2009 hatte die SWG einen ersten Versuch in Richtung Jugendmitbestimmung gemacht, der dann in Vergessenheit geriet. Im Februar 2018 brachten Andreas Müller und Dennis Mihlan, damals noch in der Grünen-Fraktion, mit einem Workshop, unter Beteiligung von Mitgliedern des Jugendrates in Eutin, das Thema Jugendmitbestimmung wieder ins Bewusstsein und versuchten dessen Umsetzung mit einem entsprechenden Antrag zu forcieren. Die SWG schloss sich dem mit einem ergänzenden Antrag an und organisierte 2019 mehrere Arbeitstreffen mit Schwententaler Jugendlichen. Die Stadtvertretung nahm diese Impulse auf und beschloss die Einrichtung eines Jugendparlamentes.

Die weitere Umsetzung lag in den Händen der Verwaltung, diese wurde im letzten Jahr sehr tatkräftig inhaltlich und logistisch von Vertreter*innen von KLAR.GRÜN und SWG unterstützt, bis hin zur Durchführung von Infoständen an Kieler Gymnasien. Diesem Teamwork ist es zu verdanken, dass das Bewerbungsverfahren nun zu so einem erfolgreichen Abschluss kam. 13 Kandidierende stehen für ein großes Interesse der Kinder und Jugendlichen, sich aktiv in die Entwicklung unserer Stadt einzubringen.

Die Kandidat*innenvorstellung am 13. Januar, zu der trotz Corona-Pandemie 30 interessierte Kinder und Jugendliche ins Rathaus gekommen waren, übertraf die Erwartungen aller Beteiligten. Damit steigt auch die Hoffnung auf eine hohe Wahlbeteiligung, die dem Jungen Rat weiteren Schwung verleihen könnte.

„Wir sind froh, dass unsere jahrelange Beharrlichkeit an dem Thema und die gute Zusammenarbeit mit Vertreter*innen der SWG jetzt Früchte getragen hat und endlich den Erfordernissen gemäß §47f der Schleswig-Holsteinischen Gemeindeordnung Rechnung getragen wird“, so der Fraktionsvorsitzende von KLAR.GRÜN Andreas Müller. In der Veranstaltung am letzten Donnerstag hätten die Kinder und Jugendlichen mit vielen konkreten Vorschlägen wie Skaterbahn, Verbesserung des ÖPNV und der Fahrradwege, Jugendcafe in Raisdorf, Ausweitung von Sportangeboten, Vernetzung des Jungen Rates gezeigt, dass Sie sich Gedanken machen über ihre Stadt und dass es Ihnen ernst ist, deren Geschicke mitzugestalten.

Die Mitglieder von KLAR.GRÜN begrüßen dieses spürbare Engagement sehr, sind gespannt auf gute Ideen und neue und erfrischende Impulse der Kinder und Jugendlichen und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit mit dem Jungen Rat, der sicher eine Bereicherung für unsere Stadt sein wird.

Andreas Müller

Für die Fraktion KLAR.GRÜN – Konsequent für Schwentental